



Pressestelle, Ansprechpartner: Marcel Roßmann, Rathausplatz 1, 67454 Haßloch

„Spiegelungen“ bei „Kunst im Treppenhaus“

Haßloch, den 14.09.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Die ausgestellten Bilder wirken wie Malereien, sind aber tatsächlich Fotografien“, sagt Birte Kraft aus Bad Dürkheim, deren Motive im Rahmen der Reihe „Kunst im Treppenhaus“ im September und Oktober in der Haßlocher Gemeindebücherei zu sehen sind. Die Ausstellung trägt den Titel „Spiegelungen“ und bildet durch ungewöhnliche Blickwinkel und Aufnahmen aus nächster Nähe nicht einfach nur die Wirklichkeit ab, sondern kreierte eine neue Sehgewohnheit. Der Druck auf Leinwand verstärkt den Effekt und die Fotos wirken wie gemalt. „Deshalb nenne ich meine Motive auch Fotokunst“, erzählt Birte Kraft im Gespräch mit Bürgermeister Tobias Meyer.

Birte Kraft ist in Hamburg geboren, zog aber vor mehr als 15 Jahren in die Pfalz und lebt in Bad Dürkheim. Vom Beruf her Übersetzerin für Englisch und Französisch „übersetzt“ sie heute lichtvolle Stimmungen der Natur in Kunstwerke auf Leinwand. „Viele Motive sind beispielsweise am Isenachweiher in Bad Dürkheim entstanden“, so die zweifache Mutter. Ihre erste Kamera bekam sie bereits im Alter von 10 Jahren, doch die Leidenschaft für die Fotografie entfachte erst deutlich später, als sie mit Ende 40 die Digitalfotografie kennenlernte. Ihre erste Ausstellung hatte sie im Sommer 2017 in Deidesheim. Es folgten Ausstellungen in Bad Dürkheim und Großkarlbach. In Haßloch sind die Fotobilder von Birte Kraft nun zum ersten Mal zu sehen.

Der Kontakt nach Haßloch ist durch Bücherei-Mitarbeiterin Gaby Huhn entstanden. Mehr oder weniger durch Zufall sei man auf die Reihe „Kunst im Treppenhaus“ zu sprechen gekommen und schnell stand ein Termin für eine Ausstellung. „Wir freuen uns, wenn wir im Rahmen der Reihe neue Künstler*innen begrüßen können“, so Bürgermeister Tobias Meyer. Ohnehin habe sich „Kunst im Treppenhaus“ inzwischen gut etabliert und werde von immer mehr Besucher*innen wahrgenommen, so der Eindruck des Bürgermeisters. Daher profitieren letztlich beide Seiten: zum einen die Künstler*innen, die durch die Ausstellung eine gewisse Aufmerksamkeit erfahren, und zum anderen die Bücherei, die eben weitaus mehr bietet als die Möglichkeit, Bücher auszuleihen. Die Ausstellung „Spiegelungen“ ist noch bis Ende Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten im Treppenhaus der Gemeindebücherei zu sehen.

Über eine Bekanntmachung in Ihrem Medium würden wir uns freuen.

Mit den besten Grüßen

Marcel Roßmann
Pressestelle Haßloch
Tel.: 06324-935 377